

Stellenausschreibung

Der Region Köln/Bonn e.V. sucht eine*n
Projektmanager*in Landschafts-/Freiraumentwicklung/Land Use
für das Team Integrierte Raumentwicklung

Die Region Köln/Bonn steht vor der Herausforderung, die Transformation von Raum, Infrastruktur und Wirtschaft in den kommenden Jahren nachhaltig zu gestalten. Energie- und Ressourcenwende, Klimaschutz und Klimawandelanpassung, die Mobilitätswende, die Digitalisierung u.w. führen zu tiefgreifenden Umbauaufgaben, denen es mit zukunftsweisenden Konzepten und Projekten zu begegnen gilt.

Der **Region Köln/Bonn e.V.** (www.region-koeln-bonn.de) ist als Regionalmanagement für die Region Köln/Bonn Konzept- und Strategieentwickler, Initiator und Moderator von Kooperationen und Projekten, Vernetzer von Akteuren*innen sowie Sprachrohr der Region in Richtung Land NRW und Bund.

Die integrierte Raumentwicklung bildet einen Arbeitsschwerpunkt des Regionalmanagements. Mit dem Agglomerationskonzept, der Klimawandelvorsorgestrategie und dem darauf aufbauenden Agglomerationsprogramm hat der Region/Köln e.V. in den letzten Jahren gemeinsam mit der Region deutschlandweit einmalige konzeptionelle und programmatische Grundlagen für eine zukunftsfähige räumliche Transformation erarbeitet, die es in den kommenden Jahren in Form von regionalen Modellprojekten umzusetzen gilt.

Vor dem Hintergrund sucht der Region Köln/Bonn e.V. zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine*n Projektmanager*in** für das Themenfeld **regionale Freiraum-/Landschaftsentwicklung/ LAND USE**. Kernaufgaben sind die Weiterentwicklung der weitreichenden konzeptionellen Grundlagen der Region zu einer regionalen Freiraumstrategie LAND USE und deren Umsetzung in Form regionalbedeutsamer (interkommunaler) Zukunftsprojekte. Dabei spielen u.a. ein klimakluger, nachhaltiger Umbau der Landschaften und Gewässersysteme der Region, die Energie- und Ressourcenwende mit ihren Auswirkungen auf die regionalen Freiräume und Landschaften sowie die Schnittstellen und Übergänge zwischen Siedlung und Landschaft als Themen eine zentrale Rolle.

Zu den Aufgaben gehört u.a. folgendes:

- **KONZEPT:** Erarbeitung einer regionalen Freiraumstrategie LAND USE im engen Dialog mit den Akteur*innen der Region
- **PROGRAMM:** Integration der Freiraumstrategie in die Weiterentwicklung und dynamische Umsetzung des Agglomerationsprogramms; Mitwirkung an der weiteren Ausgestaltung des Programms
- **PROJEKTE:** Initiierung und fachliche Begleitung regionaler Zukunftsprojekte und interkommunaler Entwicklungsprozesse der nachhaltigen Landschafts-/Freiraumentwicklung und -transformation (u.a. zu den Themenfeldern AnpassungsLandschaft, BiotopLandschaft, Produktions-/RessourcenLandschaft und Freizeit-/GesundheitsLandschaft), fachliche Begleitung von thematischen

SONDERFORMATEN in der Region, wie die LAGA 2026 oder die geplante IGA 2037 auf Seiten des Vereins.

- DIALOG & VERNETZUNG: verantwortliche inhaltliche und organisatorische Betreuung des regionalen Arbeitskreises Natur & Landschaft; Organisation, Moderation und inhaltliche Begleitung von Arbeitsgremien, Facharbeitsgruppen/Runden Tischen, Projektnetzwerktreffen u.a. (digital und analog)

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in relevanter Fachrichtung (u.a. Landschaftsplanung, -architektur, Raumplanung)
- Hohes Engagement und eine dynamische Persönlichkeit mit Fachkenntnissen im Bereich stadregionale Freiraumentwicklung / LAND USE
- Erfahrungen und Verständnis im Umgang mit Akteur*innen aus Planung und Verwaltung auf den Ebenen Region, Landkreis und Kommune wünschenswert
- Selbstständige, strukturierte, ergebnisorientierte Arbeitsweise, Teamfähigkeit sowie sehr gute schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeit
- Ausgeprägte Fähigkeit zu analytischem und strategischem Denken
- Sehr gute MS-Office Kenntnisse
- Kenntnisse der Anwendungen der Adobe Creative Suite und von GIS-Anwendungen wünschenswert
- Führerschein der Klasse B (III) wünschenswert

Das bieten wir:

- Fachlich interessante, anspruchsvolle und sehr vielfältige Tätigkeit in einem dynamischen und motivierten Team
- Attraktive Vergütung in Anlehnung an den TVöD
- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Zusätzliche betriebliche Altersvorsorge
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- Volle Übernahme des Job-Tickets, Job-Rad möglich
- Die Übernahme der Teamkoordination mit dahingehenden Zulagen ist möglich

Die zu besetzende Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Eine Entfristung der Stelle nach zwei Jahren wird angestrebt. Der Region Köln/Bonn e.V. fördert die berufliche Gleichstellung. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit vollständigen Bewerbungsunterlagen und der Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen richten Sie bitte bis zum 18. August 2023 per E-Mail (bitte max. 2 PDF-Dateien) an: Region Köln/Bonn e.V., Geschäftsstelle, Rheingasse 11, 50676 Köln; bewerbung@region-koeln-bonn.de.